

stellung gegenüber einem brennenden sozialen Problem nur wie blauer Hahn weinen können.

Im Oberhaus besteht für Bord Hallifax mit außenpolitischen Fragen und ging dabei auf das für England besonders peinliche Problem der Beziehungen zur Sowjetunion besonders ein. Er kommt hierzu allerdings nur resigniert bemerkt, dass England immer noch eine Animosität auf „alle seine Vorschläge“ erwarte und doch er selber nicht in der Lage sei, weiteres zu diesem Gegenstand zu sagen.

Großbritische Angriffe zusammengebrochen

Gefangenennahme des britischen Vizekönigsmarschalls

Rom, 21. Nov. Der italienische Wehrmachtbericht vom Donnerstag hat folgenden Wortlaut:

Das Hauptquartier der Wehrmacht gibt bekannt:

An der griechischen Front, vor allem im Korinthia-Gebiet, sind wiederholte Angriffe des Feindes vor dem festen Hafen und unserer Truppen zusammengebrochen.

Unsere Luftwaffe hat den feindlichen Stützpunkt von Iraklio und militärische Ziele in den Abschnitten von Trifala und im Gebiet von Korinth bombardiert. Vier unserer Flugzeuge sind nicht zurückgeflogen.

Unser weiterer Aufmarschraum hat die militärischen Ziele von Iraklio angegriffen und dabei den Flughafen von La Venecia, die Festungswälle und das Arsenal von La Galata geziert, wo ein beträchtlicher Brand verursacht wurde. Alle unsere Flugzeuge sind zurückgeflogen.

Ein englisches Flugzeug vom Wellington Typ ist zur Landung in Griechenland gesungen worden. Die lebensfähige Besatzung, bestehend aus dem Vizekönigsmarschall Lord Alan Cadogan, ein Major und zwei Offiziere, wurden gefangen genommen. In Nachahmung hat unsere Luftwaffe einen neuen glänzenden Erfolg erzielt.

Einer unserer Jagdverbände hat eine zahlenmäßig weit überlegene Jagdformation entschlossen angegriffen. Bei dem

Amtliche Bekanntmachungen

Die Pest- und Blauenseuche ist unter den Haustieren erloschen in den Gemeinden Commerau d. Altg. Tanis-Christina, Niedergirig und Pürschitz.

Die getroffenen Maßnahmen werden aufgehoben.

Bautzen, am 21. November 1940. Der Landrat.

Groß- und Kleinhandel!

Die Ausgabe für Bezugsscheine A bleibt am Sonnabend, dem 23. November d. J., für allen Betrieb geschlossen.

Bischofswerda, am 22. Nov. 1940. Der Bürgermeister.

Freibau Bischöfswerda

Morgen Sonnabend, vormittags 11 Uhr:

Rundfunk.

(Schluß der amtlichen Bekanntmachungen)

NS-Frauenschaft und Deutsches Frauenwerk

Groß- und Klein-Drebzig

Herrn abend 14 Uhr findet im Gericht Groß-Drebzig Ge-

meinschaftsabend mit Kästebildern statt.

! Paar gebrauchte, gute
Damenstiefel Starke **Ferkel**
Größe 39, zu kaufen gesucht. Wahode, Cannowitz
Männer unter „D. St.“ an die Geschäftsstelle dieses Blattes. Auch das kleinste Interessent bringt Erfolg, wenn es im Sächsischen Erzähler erscheint.



Wie lang' ich's an?

Menschen aus allen Kreisen kommen zum Anzeigen schalter. Die einen wollen netzkaufen, die anderen verkaufen. Dieser hat Sorgen, jener Wünsche — die Zeitung soll helfen. Es sind außerdem Millionen Sachwerte, die der Anzeigenteil in der Menge

der geschäftlichen Angebote vermittelt. Welch eine schöne und interessante Aufgabe für jeden, der daran mitarbeitet! Welches Leben herrscht in dieser Abteilung, wie vielseitig sind ihre Arbeitsziele: Hier muß der Inhalt einer Anzeige geschickter abgefaßt werden, klar und treffsicher. Dieser Text ist zu kürzen, dort könnte die Setzanordnung besser sein. Drucktechnische Dinge, Werbung, Statistik, Schriftwechsel, moderne Buchungsmethoden und noch vieles andere lernt man kennen und beherrschen. Jungen und Mädchen mit klarem Blick, fähig und mit Drang nach selbständiger Arbeit können hier durch gute Leistungen bald aufrücken. Gehobene Stellungen wie die des Leiters der Anzeigenverwaltung oder eines Propagandisten sind Vorstufen zum Posten des Anzeigenteils, der die ganze Abteilung führt. Ein Ziel, das bei den guten Zukunftsaussichten deutscher Verlagsunternehmen und ihren beruflichen Möglichkeiten in Land und Auslande in verhältnismäßig jungen Jahren erreicht werden kann.

„Zeitungsbüro — reich an Spannung und Erlebnis!“ Eine kleine Schrift über den Beruf des Verlagsbuchmanns, seine gegenwärtigen und künftigen Möglichkeiten. Kostenlos auf Anforderung durch den „Sächsischen Erzähler“

Kampf wurden sieben feindliche Flugzeuge brennend zum Abflug gebracht, vier Gladiator, zwei Hurricanes und eine Blenheim. Zwei unserer Flugzeuge sind nicht zurückgeflogen.

Unsere Luftformationen haben die Eisenbahnlinien Ägypten-Kairo und Ägypten-Marso Matruh, den Flughafen von Bir Abu Dabb und Ägypten-Marso Matruh, den Flughafen von Bir Abu Dabb und Ägypten-Marso Matruh. Unsere Flugzeuge haben ohne Erfolg Bomber auf den Hafen von Tobruk abgeworfen.

In Ostafrika hat der Feind eine intensive Artillerie-tätigkeit gegen unsere Positionen von Galabat unternommen. An unsere Stellungen herangekommen, ist er nach einem Gegenangriff zurückgewichen und hat Tote und Material zurückgelassen. Unsere Flugzeuge haben den Bahnhof von Shimal (Sudan), Truppentransporten in Ghadaref, Lastwagen und Plakatstellungen westlich von Galabat und auf dem Stefan-Berg sowie den Hafen von Aden bombardiert. Eines unserer Flugzeuge ist nicht zurückgeflogen.

Feindliche Flugzeuge haben Bomben auf Assab abgeworfen, die fünf Tote und neun Verwundete unter den Einwohnern zur Folge hatten. Ein feindliches Kriegsschiff, das versucht, sich beim Hafen von Chismais zu nähern, ist von unserer Luftwaffe angegriffen und zum Rückzuge gezwungen worden.

Zwei britische Dampfer versenkt

Totster verloren gegeben

Neuburg, 21. November. Dem Seeaktivitätsregister zufolge ist der für England fahrende norwegische 8996 BRT-Zahndampfer „Stortost“, der unterwegs nach Daiton war, seit 20 Tagen überfällig und verloren gegeben. Weiter werden die britischen Dampfer „Domingo de Barrinaga“ (3358 BRT) und „José de Barrinaga“ (5903 BRT) als verloren durch Torpedo gemeldet.

Australischer Minensucher

nach Zusammenstoß gesunken

San Sebastian, 22. Nov. Wie Reuter aus Melbourne meldet, ist ein australischer Minensucher in der Nacht zum Donnerstag bei der Einfahrt in den Hafen der Philippinen nach einem Zusammenstoß mit einem Handelsdampfer gesunken. Die ganze Besatzung des Minensuchers, vier Offiziere und 19 Mann, kam ums Leben. An Bord des Handelsdampfers, das wieder in den Hafen zurückkehrte, gab es keine Verluste.

Verbot der nationalen Bewegung in der Schweiz

Bern, 21. Nov. Der Bundesrat hat am Donnerstag den Beschluß gefasst, die nationale Bewegung der Schweiz mit Verbote vom 20. November ab zu verbieten.

Der heutige Wehrmachtbericht

Die Luftangriffe auf London, Mittel-, Süd- und Südostengland fortgesetzt

Keine Feindeinflüge in deutsches Reichsgebiet

Berlin, 22. Nov. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt:

Die Luftwaffe führt auch in der Nacht vom 20. zum 21. No-

vember erfolgreiche Vergeltungsangriffe gegen London, Birmingham und andere Rüstungswerte in Mittelengland, sowie gegen Salinenanlagen und Versorgungsbetriebe in Südbayern. Durch zahlreiche Brände waren die Folge.

Im Laufe des 21. November wurden im Laufe der beauftragten Auflösung London und kriegswichtige Ziele in Südbayern und Südostengland mit Bomben belagert. Eisenbahn- und Fabrikatlagen erhielten Treffer.

Das Vermögen britischer Häfen wurde fortgefehlt.

In der Nacht vom 21. zum 22. November flogen keine feindlichen Flugzeuge in Deutsches Reichsgebiet ein. Zwei eigene Flugzeuge werden vermisst.

Wehrmachtbericht vom Donnerstag

(Wiederholung, da nur in einem Teil der gestrigen Ausgabe enthalten.)

Großartige Erfolge der deutschen Schnellboote

11 300 Tonnen Kriegsschiffe und 212 000 BRT. Feindlicher Handelsdampferraum bisher versenkt — Auch London spürte wieder die deutsche Vergeltung — Angriffe auf kriegswichtige Ziele in mehreren Gegenden Englands

Berlin, 21. Nov. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt:

Die deutschen Schnellboote haben in zahlreichen Kämpfen mit überlegenen englischen Streitkräften seit Kriegsbeginn eine große Anzahl feindlicher Kriegsschiffe mit einem Rauminhalt von 11 300 Tonnen, darunter 6 Schlösser und 2 Unterseeboote versenkt. Der durch Schnellboote verunkte Handelsdampferraum belief sich seit dem Einsatz der Boote im September auf 212 000 BRT. Erst jetzt ging erstmals ein deutsches Schnellboot bei einem Vorstoß gegen die englische Ostküste im Kampf mit mehreren Schlössern verloren.

In der Nacht vom 19. zum 20. November setzte die Luftwaffe über den bereits gemeldeten Großangriff auf Birmingham hinzu, um ihre Vergeltungsflüge gegen London fort. Weitere Angriffe richteten sich gegen die Salinenanlagen von Weymouth, Southampton, Bournemouth und andere kriegswichtige Ziele.

Im Laufe des Tages beschränkte sich infolge der Weiterlage die Tätigkeit auf bewaffnete Luftauflösung.

In der Nacht vom 20. zum 21. November griffen britische Flugzeuge in West- und Nordfrankreich einige deutsche Flugplätze an. Kein einziges Ziel wurde jedoch getroffen. Auch Angriffe auf einige Orte in Westdeutschland waren ohne nennenswerten Erfolg. Bediglich in einem Hüttentwerk wurden eine Werkhalle und eine Gasleitung getroffen. Der entstandene Schaden wurde in kürzester Zeit durch das Eingreifen des Werkshubes behoben.

Zwei eigene Flugzeuge werden vermisst.

Das heutige Blatt umfaßt 8 Seiten.
Hauptredakteur: Verlagsdirektor Max Biedermann. Stellvertreter: Alfred Mödel; verantwortlich für den Legteil, mit Ausnahme des Sportteiles: Max Biedermann; für den Sportteil und den Bildbericht: Alfred Mödel; für die Angenäherung: Walter May; Druck und Verlag von Friederich Woy, sämtlich in Bischöfswerda. — Dresdener Schriftleitung: Walter Woy (aus Teil der Wehrmacht);stellvertreter: Klaus Woy; Dresden 6 24. — Aus Zeit galt Verbl. Nr. 2.

Amtliche Nachrichten

Sonntag, 24. Nov. Totensonntag. Bischöfswerda, 24. November:

8: Hl. Abdm., Totel, 9: Gb.

mit Gedanken an die Verstorbenen u. Gefallenen, ansch. Hl. Abdm.

11: Kinderl. (Wcl.-B.). Im

der Gottesdienstfeier: 17: Abendm.

m. Hl. Abdm., Heinz. Mo.: 20:

Konf. h. Mädchen (Sühnungs.).

Rath. Di.: 20: Jung. Männer

(Wcl.-B.). Mi.: 14: Feierabend.

(Butchers.). 20: Wochenabend. (Wcl.-B.). 3. Do.: 9: Wochn.-Dienst. 20: Mittwochabend. (Wcl.-B.).

Burton: 8.30: Beichte u. Feier

des Hl. Abdm. 9: Predigtg.

14: Beichte u. Feier des Hl. Abdm.

Montag: Die Bibelstunde fällt aus. Mittwoch, 20: Christlicher

Frauentag im Lehngericht.

Frankenthal: 9: Totengedenkg.

17: Abendfeier. Di.: 20: Männer.

Jugend. Mi.: 20: Bibelstunde.

Do.: 20: Weißl. Jugend.

Geisig. Heute 20: Kgl. Vorh.

So.: 8: Abdm. 9: Predigt. 10.30:

Kgl. 15.30: Abdm. Mi.: 19.30:

Pred. 20: Abdm. in Gnadenw.

Göbba: 8.30: Allgem. To-

tenfeier, ansch. Hl. Abdm.

9: Deutsches Hl. Abdm.

10: Gb.: 15: Deutsches Hl. Abdm.

Großdrebzig: 9: (Toten-

gottesdienst), m. Hl. Abdm., Hein.

11: Kindergottesdienst.

Großhartau: 10: Allgem. To-

tenfeier, ansch. Hl. Abdm.

10.45: Kindergottesdienst.

Hauswalde: 9: Predigtg. (Wl.

Zweynert). Beichte u. Hl. Abdm.

Leusitz: 9: Predigtg. (Oberl.

Dr. Zweynert, Dresden), ansch.

Hl. Abdm. 11.15: Kgl. 15.30:

Abendmahlsgottesdienst.

Polka: 8.30: Predigtg. 9.45:

ansch. Feier des Hl. Abdm. 14:

Beichte und Hl. Abdm.

Putbus: 8.30: Abdmag. 10:

Totenmontagtag. 15: Abdmg.

Do.: 20: Märkte.

Rammenau: 9: Abdm. 20: Andacht.

Elg.: 9: Gb. mit Abdm. 14: Kgl.

(4.-7. Schulj.). 15: Abdm. Do.:

19.30: Kgl. Vorh. 20: Wandel.

Schmölln: 8.15: Hl. Abdm. 9.30:

Predigtg. 14.30: Hl. Abdm.

Steinigtwolmsdorf: 9: Deutsche

Gottesfeier m. ansch. Abdm. (Vf.

Wille, Steinigtw.). 14: Gedäch.

Wsgd. für die Verstorbenen.

Uebig. a. L.: 8: D. Hl. Abdm.

</div